

Professionalisierungsprozesse professionell begleiten: Fortbildungsangebot für Ausbilderinnen und Ausbilder im Vorbereitungsdienst

Das Angebot richtet sich insbesondere an Ausbilderinnen und Ausbilder, die in die Entwicklung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen für Auszubildende im Vorbereitungsdienst eingebunden sind.

Im Anschluss an die jeweiligen bundeslandeseigenen Schwerpunktsetzungen werden Impulse zur Weiterentwicklung und Schärfung der Ausbildungsarbeit im Vorbereitungsdienst gegeben. Im Zentrum steht die professionstheoretisch fundierte, fach- und schulformübergreifende Leitfrage, welches Wissen, Können und welche Haltungen hilfreich sind, um die Professionalisierungsprozesse von angehenden Lehrpersonen professionell begleiten zu können. Auf der Basis einführender Impulse werden konkrete Übungen, Reflexionen und Auswertungsphasen angeboten. Der Austausch unter den Teilnehmenden dient auch dazu, die jeweiligen bundeslandeseigenen Qualifizierungsmaßnahmen kennenzulernen und sie in der Zusammenarbeit zu schärfen.

Das Fortbildungsangebot umfasst eine vorbereitende Videokonferenz (ca. 45 Minuten) und zwei Module in Präsenz à 1,5 Tagen. Die Module beginnen jeweils um 9.00 Uhr am ersten Tag und enden um 13.00 Uhr des Folgetages.

Modul I: Professionalisierungsprozesse professionell begleiten – Das Handlungsfeld der Unterrichtsnachbesprechungen

30.06. 2025 bis 01.07.2025

I: Professionstheoretische Grundlagen der Ausbildungsarbeit

II: Reflexion des eigenen (berufsbiografisch entwickelten) Ausbildungs- und Rollenverständnisses

II: Didaktische Prinzipien der Ausbildungsarbeit - Schwerpunkt Perspektivieren und Personalisieren

III: Übung zur Unterscheidung der Reflexion erster und zweiter Ordnung: implizite Orientierungen von angehenden Lehrpersonen und Auszubildenden erkennen und aufgreifen

IV: Nachdenken und Sprechen über Unterricht und sich selbst auf der Basis von Theoriemodellen

V: Systemische Beratungsarbeit im Kontext der Ausbildungsarbeit

VI: Austausch und Auswertung der gegebenen Impulse für die Weiterarbeit am jeweiligen Standort

Modul II: Professionalisierungsprozesse professionell begleiten – Das Handlungsfeld der Seminarsitzungen

03.11.2025 bis 4.11.2025

I.: Rollen und Adressierungen im Handlungsfeld der Seminarsitzungen

II: Didaktische Prinzipien der Ausbildungsarbeit - Schwerpunkt Situieren und Vollständige Handlung

III: Didaktische Instrumente der Ausbildungsarbeit und Planungsbausteine

IV: Seminararbeit als Entwicklung Professioneller Lerngemeinschaften

V: Werkstattarbeit entlang ausgewählter Schwerpunkte der eigenen Seminararbeit

VI: Wissensstrukturierung mit der Anderson-Kratwohl-Matrix

VII: Austausch und Auswertung der gegebenen Impulse für die Weiterarbeit am jeweiligen Standort